

Vörder Film-Theater

„Leben ist ein Tanz“ und „Tabaluga“

Bremervörde. Das Vörder Film-Theater lädt in Zusammenarbeit mit dem Bremervörder Kinder-schutzbund und dem „Mobilen Kino Niedersachsen“ am Freitag, 15. März, wieder zu zwei Vorführungen ins Ludwig-Harms-Haus nach Bremervörde ein.

Gezeigt wird in der Kinder-vorstellung der Film „Tabaluga“. Darin geht es um den jungen Drachen Tabaluga, mit seinem besten Freund, dem Marienkäfer Bully und seinem Ziehvater, dem Raben Kolk, im idyllischen Grünland lebt. Arktos, der böse Herrscher von Eisland, möchte sämtliche Drachen auslöschen und lockt Tabaluga in sein Reich. Mutig begibt sich Tabaluga mit Bully auf Abenteuerreise. Die Filmvorführung für Kinder beginnt um 16 Uhr, Einlass ist ab 15.30 Uhr.

Um 20 Uhr ist „Das Leben ein Tanz“ zu sehen. Der Film beschäftigt sich mit den Pfaden des Lebens und der Liebe. Ein Film über Höhen und Tiefen, das Zerplatzen von Träumen und darüber, dass das Schlimmste, was einem passieren könnte, am Ende vielleicht das Beste ist.

Die 26-jährige Elise hat eine vielversprechende Karriere als Balletttänzerin vor sich. Doch als sie sich bei einem Sprung auf der Bühne schwer verletzt, zerbricht alles, wofür sie jahrelang gearbeitet hat. Stück für Stück muss Elise ihr Leben neu zusammensetzen.

Für die Abendvorstellung werden Reservierungen empfohlen. Einlass ist ab 19 Uhr.

„Ich freue mich, unseren kleinen und großen Gästen eine reichhaltige Getränkeauswahl, kleine Snacks und frisches Popcorn anbieten zu können“, so Hans Luettke, Begründer des Vörder FilmTheaters. (bz/res)